

L.

Leichtgläubigen Leuten stehen die Ohren immer offen. Einem Lügner glaubt niemand.

Laßt uns das Wohl unserer Brüder fördern, denn in dieser Absicht hat uns Gott mit mancherlei Gaben ausgerüstet.

Lüge nicht, denn Gott höret alle Worte. Vertraue nicht zu viel auf dich selbst. Verachte nicht die Kräfte eines kleinen Körpers. Der hat es oft im Kopfe, dem die Natur Körperkraft versagt hat. Thue des Tages zuvor nichts, was dich des Tages darauf reuet, oder dessen du dich schämen mußt.

Liebet und ehret die Eltern! denn wenn diese euer Leben nicht besorgten, so würdet ihr schon längst gestorben seyn. Wenn irgend Jemand werth ist, daß wir ihn lieben und hochschätzen, so sind es gewiß unsere Eltern.

Lasset uns Bienen ähnlich werden, und den Frühling unsers Lebens zur Einsammlung nützlicher Kenntnisse verwenden, von denen wir wissen, daß sie schätzenswerther als Gold und Silber sind. Jede Stunde, von der wir glau-

E

ben,